

# Wettkampf-Tauchhindernis

## *Auszug aus der Montageanleitung*

**Hinweis:** Am einfachsten lässt sich das Wettkampftauchhindernis durch zwei Personen montieren. Dabei hält eine Person die Rahmenenden konzentrisch zueinander, während die andere Person die beiden Hälften mit Hilfe der Wantenspanner verschraubt. Legen Sie als erstes die beiden Hälften des Wettkampftauchhindernisses so nebeneinander, dass die Ober- und Unterseite jeweils konzentrisch zueinander gerichtet sind. Drehen Sie als nächstes die Wantenspanner an der oberen und unteren Seite des Rahmens fest, sodass die Enden des Rahmengestänges gleichmäßig in das Gewinde verschraubt werden.

## **Wartungshinweise und Pflege / Zusatzinformationen**

### **Hinweise zur regelmäßigen Kontrolle:**

- Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtprüfung durch
- Kontrollieren Sie regelmäßig das Netz auf Beschädigungen, die Aufhängepunkte auf ordnungsgemäße Funktionalität und die Funktionsweise des Wantenspanners
- Es ist bei Benutzung stets darauf zu achten, dass beide Enden fest und gleichmäßig durch den Wantenspanner verschraubt sind
- Prüfen Sie das Wettkampftauchhindernis auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus

### **Achtung:**

- Das Gerät nicht überlasten, nicht beklettern oder Dinge daran hängen!
- Das Wettkampftauchhindernis ist nicht salzwassertauglich, da der Stahl ansonsten rosten kann.
- Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben, die zu geringfügigen Abweichungen in der Anleitung führen
- Modifikationen sowie Missbrauch jeglicher Art führen zur Beeinträchtigung der Sicherheit und zum Verlust der Gewährleistung!

### **Anwendung**

- Das Wettkampftauchhindernis erfüllt die Vorgaben nach dem Regelwerk der DLRG
- Das Wettkampftauchhindernis hat eine Breite von 2,00 m - 2,50 m und eine Höhe von 0,70 m  $\pm$  0,01 m
- Die Breite des Wettkampftauchhindernisses darf die Breite der jeweiligen Bahn nicht überschreiten
- Zum Einhängen zwischen 2 Startleinen oder zur Befestigung am Beckenrand sind 2 Spannleinen angebracht
- Das im Rahmen verspannte gelbe Netz verhindert das Passieren des Schwimmers durch das Hindernis und hat eine sich vom Wasser deutlich abhebende Farbe
- Die Oberkante des Hindernisses schließt mit der Wasserkante ab
- Um Verletzungen zu vermeiden, sollte das Gerät nach Nutzung an einen geeigneten Verstauplatz gestellt werden